

**Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer**

<b>Modul 27: Sprachliche Variation und Sprachgeschichte</b>		Leistungspunkte: 5	
<b>Lern- und Qualifikationsziele:</b>			
Das Modul beschäftigt sich zum einen sowohl mit räumlicher, sozialer und situationsbezogener Variation innerhalb einer Sprache als auch mit typologischer Variation über Einzelsprachen hinweg und zum anderen mit der Sprachgeschichte des Deutschen in einem Zeitraum von ca. 1250 Jahren. Die Studierenden sind in der Lage, die Variabilität des Deutschen synchron zu beschreiben sowie über Verschiedenheiten und Ähnlichkeiten von Grammatiken menschlicher Sprachen umfassend zu reflektieren. Darüber hinaus sind die Studierenden befähigt, die wichtigsten Sprachwandelprozesse in alt-, mittel- und frühneuhochdeutscher Zeit zu bestimmen und zu erklären.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<b>Vorlesung (VL)</b>	2 SWS <b>75 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2,5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 der Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP	Sprachliche Variation Die Vorlesung behandelt Themen aus der Varietätenforschung oder der typologischen Variation und stellt formale bzw. funktionale Erklärungsansätze vor.
<b>Vorlesung (VL)</b>	2 SWS <b>75 Stunden:</b> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2,5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 der Anlage 3 im Umfang von 0,5 LP	Überblick über die Sprachgeschichte des Deutschen Es werden die verschiedenen Sprachstufen des Deutschen (Alt-, Mittel-, Frühneuhochdeutsch) unter außer- und innersprachlichen Gesichtspunkten behandelt. Dabei geht es einerseits um sozial- und kulturgeschichtliche Hintergründe sowie um Medien- und Überlieferungsgeschichte und andererseits um wesentliche sprachliche Merkmale, die der Sprachstufengliederung des Deutschen zugrunde liegen.
Modulabschlussprüfung	<b>keine</b>		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>		

Humboldt-Universität zu Berlin  
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät  
Institut für deutsche Sprache und Linguistik

## ARBEITSNACHWEIS

Der Bachelorstudiengang Historische Linguistik bietet das folgende Bachelormodul für den überfachlichen Wahlpflichtbereich (üWP) anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

**Modul 27: Sprachliche Variation und Sprachgeschichte (5 LP)**

<b>Name, Vorname:</b>	
<b>Kernfach:</b>	
<b>E-Mail:</b>	<b>Matrikelnummer:</b>

Art der LV	Titel der Lehrveranstaltung	LP	Semester	Name der Lehrkraft	Unterschrift der Lehrkraft
VL		2,5			
VL		2,5			

Für die Vorlesungen versichern Sie nach Semesterende durch eigene Unterschrift, dass Sie den Workload der Vorlesung erbracht haben.